Ökolandbau von Anfang an: Unterrichtsmaterial für Grundschule und Sekundarstufe

Ökolandbau von Anfang an: Unterrichtsmaterial für Grundschule und Sekundarstufe

(aid) - Der Frühling steht in den Startlöchern und mit dem Beginn der ersten Arbeiten auf den landwirtschaftlichen Feldern rückt auch in den Schulen das Thema Landwirtschaft wieder in den Fokus. Um hier den Lehrkräften der Grundschule und der Sekundarstufe I Hilfestellung zu geben, hat der aid im Rahmen des Bundesprogramms Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN) umfangreiche Unterrichtseinheiten herausgegeben, die kostenlos auf www.oekolandbau. de/lehrer downloadbar sind. Mit vielen handlungsorientierten Arbeitsaufträgen lernen die Schülerinnen und Schüler die Facetten des Ökolandbaus kennen: vom Szenario-Spiel und einer tatsächlichen Expedition zum Biobauernhof über Projektideen zum Schulnutzgarten - draußen und auf der Fensterbank - bis zu Fragen rund um Einkauf und Kennzeichnung von Bio-Lebensmitteln.
Methodisch-didaktische Hinweise mit Fächerbezug, Anknüpfungspunkten an die Lehrpläne, Kompetenzziele und einer Unterrichtsskizze vereinfachen die Unterrichtsvorbereitung für die Lehrkraft. Durch das veränderbare Word-Format können die Materialien zudem individuell an den Wissensstand jeder Klasse angepasst werden. Ein Stöbern in den Einheiten, die eigentlich für andere Jahrgangsstufen konzipiert sind, macht so noch mehr Spaß.
Sandra Thiele, www.aid.de

aid
Friedrich-Ebert-Straße 3
53177 Bonn
Deutschland
Telefon: 02 28/ 84 99-0
Telefax: 02 28/ 84 99-177
Mail: aid@aid.de
URL: http://www.aid.de
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=525008" width="1" height="1">

Pressekontakt

aid

53177 Bonn

aid.de
aid@aid.de

Firmenkontakt

aid

53177 Bonn

aid.de
aid@aid.de

aid ? drei Buchstaben stehen für: Wissenschaftlich abgesicherte Informationen Fach- und Medienkompetenz Und ein kreatives Informationsangebot in den Bereichen "Verbraucher und Ernährung" sowie "Landwirtschaft und Umwelt". Wer informieren will, muss besser informiert sein. Die Vielzahl von Informationen, die täglich auf jeden von uns einstürzt, ist kaum noch zu überblicken. Oft widersprechen sich die Aussagen und verwirren mehr als sie nützen. Gefragt sind Ratschläge, die wissenschaftlich abgesichert sind und sachlich informieren.Der aid hat sich genau das zur Aufgabe gemacht und bietet wissenschaftlich abgesicherte Informationen in den Bereichen "Verbraucher und Ernährung" und "Landwirtschaft und Umwelt". Unsere Aussagen sind unabhängig und orientieren sich an den gesicherten Erkenntnissen der Wissenschaft. In Zusammenarbeit mit Wissenschaftlern und Praktikern sammeln wir Fakten und Hintergrundinformationen, werten sie aus und bereiten sie zielgruppengerecht auf. Unsere Publikationen wenden sich an Verbraucher, Landwirte und Multiplikatoren wie Lehrer, Berater und Journalisten. Der aid ist ein gemeinnütziger Verein und wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft finanziert. Sein Auftrag, sachlich und interessenunabhängig zu informieren, ist in der Satzung festgelegt. Beim aid arbeiten namhafte Experten, Praktiker und Medienfachleute zusammen. Informationsmedien, die der aid herausgibt, entsprechen dem aktuellen Stand der wissenschaftlichen Erkenntnisse und vermitteln Wissen zielgruppengrecht und praxisorientiert.